



Abb. 12: Wahlauf Ruf der SPD von 1895 (Auszüge)

Die Wahlauf rufe sind erfolgreich, Georg Horn ist jetzt 53 Jahre alt und bekommt die notwendige Stimmenzahl. Sein Eintritt in den Reichstag wird von diesem am 7. Mai 1895 wie folgt bestätigt:

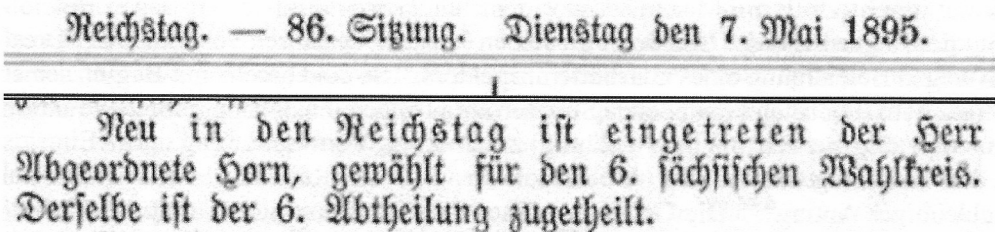


Abb. 13: Reichstagsprotokoll vom 7. Mai 1895, Auszug

Er gehört dem Reichstag nun ununterbrochen bis zu dessen Auflösung im November 1918 an, also über einen Zeitraum von etwa 23½ Jahren. Davon bis zum März 1916 als Abgeordneter der SPD, danach als Abgeordneter der USPD (s. unten). Diäten werden nicht gezahlt, weil es keine Berufspolitiker geben soll. In der Praxis bedeutet dies, dass man zeitlich abkömmlich sein muss, um sich dieses Amt finanziell leisten zu können. Die SPD zahlt seit 1876 ihren Abgeordneten eine Art Gehalt.⁶⁰

Der Reichstag besteht ab 1874 aus 397 Abgeordneten. Die Abgeordneten gelten als Vertreter des gesamten Reichsvolkes und sind nach der Verfassung an Weisungen nicht gebunden. Als Parlamentarier genießen sie Immunität während der Sitzungsperiode.

⁶⁰ [https://de.wikipedia.org/wiki/Reichstag_\(Deutsches_Kaiserreich\)#Bedeutende_Reichstagsabgeordnete_der_Kaiserzeit](https://de.wikipedia.org/wiki/Reichstag_(Deutsches_Kaiserreich)#Bedeutende_Reichstagsabgeordnete_der_Kaiserzeit)